



Planetarium Bismarckschule Hannover

Koordinaten:	52,36° N 09,75° E
Projektor:	ZKP1 (Carl Zeiss Jena Nr. 135, integriert 1963)
Kuppel:	Ø 6m drahtseilgetragen
Sitze:	36 konzentrisch

1. Allgemeines

Im Schuljahr 2008/2009 wurden vier Entlastungsstunden für die Arbeit im Planetarium bereitgestellt. Dieser Bericht gibt Aufschluss darüber, was im Rahmen dieser Entlastungsstunden geleistet worden ist.

Das Planetarium wurde beim zweiten bundesweiten Treffen der WiS!-Autoren am 24. November in Heidelberg vertreten und ist Gründungsmitglied der deutschen Sparte der „universe awareness“-Campagne.

Die Internetadresse des Planetariums lautet **www.planetarium-bismarckschule.de**.

2. Zum Vortragsangebot

Das Vortragsangebot des Planetariums umfasst derzeit vier große Vorträge. Neben den Klassikern „Voyager“ und „Vom Leben der Sterne“ sind dies weiterhin „Der weite Weg der Sonne“ und der von den Schülerinnen und Schülern entwickelte Vortrag „Galileo Galilei“, in dem der frühere Vortrag „Weltbild im Wandel“ aufgegangen ist. Im Rahmen des VHS-Programms wurden Medien und didaktische Wege zum Thema „Mars“ entworfen, die noch zu einem großen (also 1,5-stündigen) Vortrag ausgearbeitet werden müssen. Der Vortrag „Sieben Tage und sieben Nächte“ von Ingo Mennerich (Schulbiologiezentrum) wurde für einen regelmäßigen Einsatz weiterentwickelt. Die Zusammenarbeit bei der Entwicklung eines umfassenden, reichhaltigen Planetariumsprogramms zwischen Schülerschaft, außenstehenden Lehreinrichtungen und Planetariumsleitung ist also weiter gediehen.

3. Vorträge von Schülerinnen und Schülern

Im Rahmen der Astronomie AG der Bismarckschule werden Schülerinnen und Schüler dazu angeleitet, selbst hochwertige Vorträge zu halten. Die im Anhang befindliche Statistik zeigt, in welchem Umfang dies bereits geschehen ist. Neben den von den Lehrern Brockmann, Steinig und Mennerich gehaltenen Vorträgen findet sich eine Vielzahl von Schülervorträgen. Zum Jahr der Astronomie haben die Schülerinnen und Schüler einen großen Vortrag über Galileo Galilei geplant, Factsheets und Regieentwurf erstellt, die nötigen Medien entwickelt und den Vortrag lauffähig gemacht. Er wird in Kürze der Öffentlichkeit vorgestellt. Claudius Ptolemäus und Galileo Galilei treten dabei neben einem Wissenschaftler der Gegenwart, von Schülerinnen und Schülern gespielt, auf. Der Vortrag wird auch zur „Langen Nacht der Astronomie“ im Rathaus der Eröffnungsvortrag sein.

4. Übersicht über die Tätigkeitsfelder

Didaktische Arbeit	Entwicklung von Planetariumsvorträgen Auch in Kooperation mit anderen Planetarien
	Publikationen über astronomische Themen z.B. in „Astronomie und Raumfahrt im Unterricht“
	Bereitstellung von Unterrichtsmaterialien Bezug aus dem Internet oder als Printmedium
Lehrtätigkeit	Planetariumsvorträge für Schulklassen Bezugnahme auf die Lehrpläne, fächerübergreifend
	Lehrerfortbildung Astronomie Landesschulbehörde, Schulbiologiezentrum
	Öffentliche Vorträge Gehalten auch von Schülerinnen und Schülern der Astronomie AG

Statistik des Planetariums der Bismarckschule 01.05.08–30.04.09

Veranstaltungen		82
	Brockmann	52
	Hannes	15
	Kristin	14
	Tetyana	13
	Sina	7
	Marie, Jenny	4
	Moriz S., Moritz R., Vanessa, Lukas	3
	Anastasia, Beatrice, Mascha, Daniel	2
	Steinig, Anton, Esther, Micelle, Roxanne, Tim, Anthimos, Ikram, Albina, Matti, Felix	1
Besucher	19/36 (53%)	1567

Aufschlüsselung der Besucherstruktur

Kindertagesstätte/ Kindergarten		3
Grundschule:		16
	1. Klasse	3
	2. Klasse	2
	3. Klasse	3
	4. Klasse	8
Sekundarstufe		7
	5. Klasse	0
	6. Klasse	3
	7. Klasse	0
	8. Klasse	1
	9. Klasse	1
	10. Klasse	0
	11. Klasse	0
	Kurs 12	2
	Kurs 13	0
Bismarckschule		17
	5. Klasse	8
	6. Klasse	3
	7. Klasse	0
	8. Klasse	0
	9. Klasse	1
	10. Klasse	4
	11. Klasse	0
	Kurs 12	0
	Kurs 13	1
VHS		12
SBZ		2
Sonstige Gäste		3
Öffentl. Vorträge		22

Prozentuale Aufschlüsselung der Besucherstruktur:

